

UNITRONIC® EB CY (TP)

DB 0012620

gültig ab: 11.11.2014

Verwendung

UNITRONIC® EB CY (TP) Leitungen sind Datenleitungen für flexiblen Einsatz und feste Verlegung für „Eigensichere Stromkreise“ in explosionsgefährdeten Bereichen. Sie entsprechen den Bestimmungen der VDE 0165 Abschnitt 12.2.2.6, in dem die besondere Kennzeichnung für Kabel und Leitungen in der Zündschutzart -i- (Eigensicherheit) definiert ist. Bei Raumtemperatur sind sie weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren, Laugen und bestimmten Ölen. Die Adern der UNITRONIC® EB CY (TP) sind paarweise verseilt, um die Leitungskreise zu entkoppeln und gegen die äußere kapazitive Beeinflussung zu schützen.

Anwendungsgebiete

Eigensichere Stromkreise, EMV kritische Umgebung

Aufbau

Design	based on standard VDE 0812
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gem. IEC 60228 bzw. VDE 0295, Klasse 5
Aderisolation	PVC Mischung
Aderkennzeichnung	nach DIN 47100
Verseilung	Adern zu Paaren, Paare in Lagen verseilt
Bewicklung	Bewicklung mit Kunststoff-Folie
Schirm	Abschirmgeflecht aus verzinnnten Cu-Drähten
Außenmantel	PVC-Spezialmischung Farbe: himmelblau, RAL 5015

Elektrische Eigenschaften

Spezifischer Durchgangswiderstand (Isolation)	> 20 GΩ x cm	
Betriebskapazität (bei 800 Hz)	A/A ca. 100 nF/km	A/S ca. 140 nF/km
Induktivität	ca. 0,65 mH/km	
Betriebsspitzenspannung	900 V (nicht für Starkstromzwecke)	
Prüfspannung	Ader/Ader	2500 V

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	gelegentlich bewegt:	15 x Leitung Ø
	fest verlegt:	6 x Leitung Ø
Temperaturbereich	gelegentlich bewegt:	-5 °C bis +70 °C max. Leitertemp.
	fest verlegt:	-40 °C bis +80 °C max. Leitertemp.
Flammwidrigkeit	gem. IEC 60332-1-2 bzw. VDE 0482-332-1-2	
EG-Richtlinien	Die Leitungen sind konform zur EU-Richtlinie 2011/65/EU (RoHS, Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe).	